



MitteilungsBLATT

Marktgemeindeamt Ternberg

Amtliche Mitteilung
Ternberg, Juni 2022
Folge 426/2

Zugestellt durch Post.at



Ehrenbürger Bürgermeister a.D. Leopold Steindler

Foto: M. Eibenberger

Ehrenbürger Leopold Steindler ; Ehrennadel für Franz Moser ; Jungbürgerfeier ; Ferienprogramm
Marktfest Ternberg ; Personalsuche ; Bericht aus dem Umweltausschuss ; gesund bleiben.gesund
betreuen - Gesunde Gemeinde Ternberg ; Kinderlauftreff ; Fremdstoffe in der Biotonne ; Benut-
zungsregelungen Pumptrack ; Oberösterreich radelt ; JUZ-Neuigkeiten ; Gewinner der Jugend-
Online-Befragung ; Schulveranstaltungshilfe des Land OÖ ; Schul- und Kindergartenbustransport ;
Aus der Gemeindechronik ; Personenstandsänderungen ; Müllabfuhrtermine ; Zeitverwendungs-
erhebung Statistik Austria ; Volksbegehren ; Kostenlose Rechtsberatung ; Rot-Kreuz-Betreuungsein-
richtungen ; Vortragende für Volkshochschule gesucht ; BBS Weyer ; Selbstschutztipp Gewitter



Vorwort Bürgermeister Günther Steindler



Foto: privat

Sehr geehrte Ternbergerinnen,

sehr geehrte Ternberger,

geschätzte Jugend!

Gottseidank hat das normale Leben wieder Fahrt aufgenommen und viele Veranstaltungen sind wieder möglich, so wie es vor knapp drei Jahren der Fall war. Es tut gut, wieder viele von Ihnen bei diversen Aktivitäten zu treffen und ein paar Worte zu wechseln.

Bei uns in der Gemeinde haben wir im Frühling erfahrungsgemäß immer einiges zu tun – so zum Beispiel haben wir die Split-Streuung aus den Wintermonaten gekehrt und unsere Straßen wieder sommerfit gemacht.

Auch das **Freibad** haben wir gereinigt, gesäubert und dank eines vorübergehenden Kollegen auch neu streichen können. Im Zuge dieser Arbeiten wurde auch das Gebäude des Minigolf-Vereines mit einem frischen Anstrich versehen. Somit haben wir wieder ein neues und nettes Bild für unsere Besucher geschaffen und ich wünsche Ihnen allen eine unfallfreie und erholsame Badesaison.

Darüber hinaus wurden von unseren Mitarbeitern des Bauhofes auch alle **Straßenschilder** gereinigt und auch jene Schilder, die nicht mehr optimal stehen, werden aktuell gerichtet, um auch optisch und im gesamten Erscheinungsbild der Gemeinde für den Frühling gerüstet zu sein und unsere Gemeinde in frischem Glanz erstrahlen zu lassen. Danke von dieser Stelle an unsere Kollegen des Bauhofes und unserer Kollegin Marie-Luise Wagner, welche die Blumen und Pflanzen rund

ums Gemeindeamt liebevoll pflegt und in Schuss hält.

Weiters haben wir uns in den Gremien der Gemeinde dazu entschieden, beim Bahnhof in Ternberg ein **ÖKlo** für einen 3-monatigen Probetrieb zu testen. Es handelt sich hierbei um eine ökologische Toilette, die keinen Wasser- oder Kanalanschluss benötigt. Die Einrichtung ist inklusive Wartung gemietet und wird vom Unternehmen zweimal wöchentlich gereinigt, entleert und wieder befüllt. Ich hoffe, dass wir hier genauso gute Erfahrungen machen, wie dies in der Gemeinde Garsten der Fall ist, um in einen Betrieb auf unbestimmte Zeit übergehen zu können. Schade, dass es von den ÖBB hier keine Bemühungen gibt, eine derartige Infrastruktur herzustellen.

Einige geplante Straßenprojekte konnten schon umgesetzt werden. So zum Beispiel die komplette **Asphaltierung** der Keltensstraße, die Teilerneuerung der Sportplatzstraße inklusive einer Gehsteigerrichtung, eine Teilsanierung des Fliederweges und eine Sanierung des Erlenweges. Natürlich trifft auch eine Gemeinde die massive Kostensteigerung die aktuell vorherrscht. Somit werden wir uns im geplanten Nachtragsvoranschlag das Gemeindebudget sehr genau ansehen müssen, um abschätzen zu können, welche geplanten Projekte wir heuer und im Jahr 2023 noch umsetzen können.

Am 20. Mai konnten wir von der Gemeinde **Bürgermeister a.D. Leopold Steindler zum Ehrenbürger** ernennen. Dies ist die höchste Auszeichnung, die wir als Gemeinde Ternberg verleihen können.

Im würdigen Rahmen einer Veranstaltung im Bildungshaus in Trattenbach wurde die Ehrung vorgenommen. Leopold Steindler ist somit aktuell der einzige Ehrenbürger in Ternberg – ich gratuliere sehr herzlich dazu. Vielen Dank für deinen unermüdlichen Einsatz für dein Ternberg, deine Mitbürger und auch für deine Region.

Marktfest am 2. und 3. Juli in Ternberg – ich freue mich schon sehr darauf, dass wir uns wieder alle zu guten Gesprächen und gemeinsamer Zeit im Zentrum unseres schönen Ortes treffen können. Es ist uns auch eine Freude, dass wir heuer - nach 4 Jahren Pause - wieder unsere Partnergemeinde aus Proskau mit einer Abordnung begrüßen können.

Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Sommerzeit, einen erholsamen Urlaub, gute Ernten und schöne Ferien und kommen Sie alle gesund von geplanten Reisen wieder nach Hause.

Ihr Bürgermeister
Günther Steindler

Ehrenbürger der Marktgemeinde Ternberg – Bgm. a.D. Leopold Steindler

In der Sitzung des Gemeinderates vom 16.12.2021 wurde beschlossen, Herrn Bgm. a.D. Leopold Steindler zum „Ehrenbürger der Marktgemeinde Ternberg“ zu ernennen.



Am 20.05.2022 wurde ihm die höchste Auszeichnung unserer Marktgemeinde im Bildungshaus Trattenbach verliehen.

Herr Leopold Steindler war 36 Jahre Gemeinderat und Mitglied in verschiedensten Gemeinde-Ausschüssen, 18 Jahre Vize-Bürgermeister und 12 Jahre Bürgermeister der Marktgemeinde Ternberg.

In den Ansprachen von Bgm. Günther Steindler, Kulturausschuss-Obmann Andreas Ahrer und Dechant KonsR. Mag. Friedrich Lenhart wurde die bemerkenswert lange Amtszeit von Leopold Steindler gewürdigt, in der er sich stets mit persönlichem Engagement für die Anliegen der Ternberger und Ternbergerinnen eingesetzt hat und in der immer auf seine Handschlag-Qualität Verlass war.

Auch die „Gesunde Gemeinde“ hat sich bei ihm sehr für die 16 Jahre, die er diesem Arbeitskreis vorstand, bedankt.

Unter anderem konnten die Projekte Bezirksaltenpflegeheim, Umbau der Mittelschule sowie der Enns-Aktiv-Weg während der Amtszeit von Leopold Steindler als Bürgermeister umgesetzt werden.

Auch als ehemalige Mitarbeiter bedanken wir uns sehr für die gute, wertschätzende Zusammenarbeit und wünschen unserem Bürgermeister a.D. Gesundheit und Freude für die neuen Aufgaben in dieser ruhigeren Lebensphase.

Sandra Gerstmayer

Eindrücke einer sehr feierlichen Veranstaltung:



Fotos: Günther Steindler, Michael Eibenberger



Ehrennadel in Silber für Franz Moser

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der FF Schweinsegg/Zehetner am 14. Mai 2022 wurde Herr Franz Moser seitens der Marktgemeinde Ternberg mit der Ehrennadel in Silber ausgezeichnet.

Herr Moser war von seinen derzeit 47 Dienstjahren 40 Jahre durchgehend im Kommando der FF Schweinsegg/Zehetner! – Davon 10 Jahre Feuerwehrkommandant, 9 Jahre Gruppenkommandant, 5 Jahre Zugskommandant und 17 Jahre Jugendbetreuer. Während seiner Zeit als Kommandant war er maßgeblich am Bau des Feuerwehrhauses beteiligt und hat die Jugendgruppe gegründet, die mittlerweile auf 25 Jungfeuerwehrmänner angewachsen ist.

Bgm. Günther Steindler und Kulturausschuss-Obmann Andreas Ahrer gratulierten sehr herzlich zu

dieser Auszeichnung und bedankten sich für die wertvolle ehrenamtliche Tätigkeit!



Foto: Georg Moser

Jungbürgerfeier

Am Mittwoch, 25.05.2022, fand im Saal des GH Marktwirt Derfler die heurige Jungbürgerfeier statt. Da in den Jahren 2020 und 2021 diese Veranstaltung Corona-bedingt ausfallen musste, waren heuer drei Jahrgänge eingeladen, um den Start ins Erwachsenen-Leben zu feiern. 32 Jungbürger*innen sind der Einladung von Bgm. Günther Steindler und Ausschuss-Obmann Georg Moser gefolgt und durften sich über die OÖ Chronik und eine Saisonkarte für das Freibad Ternberg freuen. Gemeinsam mit

den geladenen Ehrengästen, Dechant KonsR. Mag. Friedrich Lenhart, Vize.-Bgm. Jürgen Felberbauer und den Begleitpersonen der Jungbürger*innen genoss man den gemütlichen Abend, an dem alle restlos begeistert waren von den magischen Vorführungen des Zauberkünstlers „Benjamin“. Mit Burger-Buffer und Umrahmung durch die Ternberger Musi-Buam ist die heurige Jungbürgerfeier gemütlich ausgeklungen.



Fotos: Ernst Würhleitner



Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde eine junge, talentierte Sportlerin aus Ternberg geehrt:



Die 17-jährige **Carina Klaus-Sternwieser**, Judoke-
rin beim ASKÖ Reichraming, holte heuer den Ös-
terrischen Meistertitel U18, U21 und U23!

Insgesamt hat Carina bereits sechs österr. Meistertitel in ihrer noch jungen Karriere gewonnen. Weiters wurde sie heuer vom österr. Judoverband zum Europa-Cup nach Zagreb und Polen eingeladen, bei dem sie jeweils den starken 7. Platz erreichte und somit wichtige Punkte für die bevorstehende EM und WM sammeln konnte. Bei einem internationalen Turnier in Frankreich erkämpfte Carina die Goldmedaille.

Herzlichen Glückwunsch an Carina für diese tolle Leistung und alles Gute für die U18-Europameisterschaft in Porec vom 23. – 26.06.2022!

Alle Fotos dieser Veranstaltung sehen Sie auf unserer Homepage www.ternberg.at unter „Bürgerservice – Fotogalerie“.

Sandra Gerstmayer

Blumenschmuckaktion

Aufgrund der immer geringer werdenden Teilnehmerzahl wird heuer keine Blumenschmuckaktion durchgeführt.

Wir wünschen Ihnen trotzdem eine erfolgreiche Gartensaison und bedanken uns auf diesem Wege sehr herzlich bei der Blumenschmuckkommission für die Bewertung während der letzten Jahre!

Ferienscheckaktion



Die Ferienscheckaktion wird heuer wieder in gewohnter Weise stattfinden. An dieser Stelle vielen Dank an die Vereine, die den Kindern Abwechslung in den Ferien bringen und dafür keine Mühen scheuen.

Die Ferienscheckhefte werden gegen Schulschluss in den Schulen ausgegeben. Für Kinder, die nicht in Ternberg zur Schule gehen, können welche am Gemeindeamt abgeholt werden.

Ferienbetreuung

Die Ferienbetreuung findet heuer
vom 1. August bis 2. September 2022
(KW 31 – 35)

täglich von 7.00 bis 13.30 Uhr statt.

Nähere Infos finden Sie auf unserer Homepage.

Ennstaler Ferienprogramm

Erstmals wird heuer der Tourismusverband Steyr + Nationalpark Region gemeinsam mit dem Lebensraum Ennstal in den Sommerferien von Montag, 11. Juli bis Sonntag, 11. September 2022 ein Ferienprogramm für Gäste und Ennstaler & Ennstalerinnen anbieten.



Foto: Melanie Eichenauer

Alle Veranstaltungen finden Sie auf www.lebensraum-ennstal.at, für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich!



Preis: von 5,- bis 33,-
Anmeldung: bis spätestens am Vortag der Veranstaltung 9 Uhr
per Mail oder telefonisch

ferienprogramm@lebensraum-ennstal.at | 07355 6255 36



MARKTFEST TERNBERG

02. - 03. Juli 2022

Es ist sehr erfreulich, dass heuer endlich wieder ein Marktfest stattfinden kann. In den Vorabstimmungen der teilnehmenden Vereine wurde festgelegt, das Marktfest dieses Jahr so auszutragen, wie es ursprünglich begonnen hat – nämlich mit dem Kerngedanken, den Vereinen die Möglichkeit zu geben, sich zu präsentieren und mit der Gästebewirtung die Vereinskassen aufzubessern. Aus diesem Grund wurde eine einheitliche Maximal-Standgebühr von 150 festgelegt. Der Ertrag vom Verkauf der Lose verbleibt dieses Mal ebenfalls bei den Vereinen.

Die Kultur- und Gewerbeausstellungen sind für 2023 wieder geplant. Für die Gewerbeausstellung wurden Alternativmöglichkeiten diskutiert – vor allem seit es die Ennstaler Gewerbetage gibt, ist es sehr schwierig geworden, ortsansässige Unternehmen für eine Ausstellung am Marktfest zu motivieren.

Die Gemeinde leistet heuer einen finanziellen Beitrag von 10.000 zum Marktfest. Dazu kommen noch Leistungen wie organisatorische Tätigkeiten durch einzelne Amtspersonen und die Arbeiten der Bauhofmitarbeiter.

Was erwartet uns beim Marktfest?

Nachhaltigkeit, Gesundheit und Sport finden sich heuer im Rahmenprogramm des Marktfestes:

Es gibt eine PV-Infoveranstaltung im Kultursaal, bei der Verlosung gibt es einen E-Scooter zu gewinnen, Regional-Gut bietet hochqualitative Produkte aus Ternberg und Umgebung an, die Gesunde Gemeinde initiiert eine Barfußbar mit gesunden Shakes für Sonntag.

Einen Rummelplatz wird es wie gehabt geben, während auf die zahlreichen Marktstände verzichtet wird, da die Ternberger Vereine im Mittelpunkt stehen sollen.

Bei der Marktfesteröffnung dürfen wir auch unsere Freundinnen und Freunde aus der Partnergemeinde Proskau begrüßen.



Für die Kinder haben die Naturfreunde einen Kletterturm organisiert, der von den Naturfreunden betreut sein wird und in bekannter Weise ein Highlight für unsere nächste Generation sein wird.

Das Freibad ist am Marktfestwochenende für alle kostenlos geöffnet, es wird Bubble-Soccer & Kubb gespielt und sicher von vielen Besuchern auch der neue Pumptrack ausprobiert.

Danke an alle, die mich bei der Organisation unterstützen, am Fest teilnehmen und in sonstiger Form zum Gelingen mitwirken.

Rahmenprogramm 2022

Samstag, 02. Juli 2022:

Nachhaltigkeit / Gesundheit / Sport
Infoveranstaltung PV / Regional.Gut / Kubb /
Bubble-Soccer / Freibad

16.00 Uhr: Eröffnung des Marktfestes

17:00 Uhr: Bubble-Soccer – Ternberg vs.
Partnergemeinde Proskau

19:00 Uhr: PV-Infoveranstaltung im Kultursaal

22:00 Uhr: Feuerwerk

Sonntag, 03. Juli 2022:

Nachhaltigkeit / Gesundheit / Sport
Regional.Gut / Barfußbar / Klettern / Kubb /
Bubble-Soccer / Freibad

08:30 Uhr: Gottesdienst mit der FF-Musik
Trattenbach

10:00 Uhr: Fröhschoppen am Ortsplatz mit
MV Kleinreifling

10:30 Uhr: Motorradsegnung

15:30 Uhr: Verlosung des E-Scooters

Besuchen Sie das Marktfest und genießen Sie einige gemütliche gemeinsame Stunden.

Schauturnen

02. Juli 2022
14:00-15:30 Uhr
Turnsaal VS Ternberg

Jürgen Felberbauer
Vizebürgermeister &
Marktfestkoordinator-Stellvertreter

Photovoltaik-Vorträge im Kultursaal (Samstag, 02. Juli 2022):

19:00-20:00: Energiegemeinschaften

"Warmwasser und Heizung mit PV. Direkt - so einfach ist das" - Dr. Gerhard Rimpler (mypv)
Strom erzeugen mit PV und intelligent verteilen - Christoph Haider (Haider Energies)
Projekt Freiflächen in Ternberg – Kurzvorstellung mit anschließender Diskussion



PERSONALSUCHE

Kennen Sie auch die jungen Leute vom Ort nicht mehr? Kinder grüßen Sie und Sie haben keine Ahnung, wer das ist? Sind Sie in Pension und haben Sie trotzdem noch gerne Kontakt mit jungen Menschen? Suchen Sie eine sinnvolle Aufgabe mit wenig Zeitaufwand? Würden Sie gerne geringfügig dazu verdienen? Wir hätten eine Lösung für Sie!

Werden Sie **KindergartenbusbegleiterIn** oder übernehmen Sie die **Früh- oder Mittagsaufsicht** in den Schulen.

Konkret heißt das je nach Aufgabe:

Kindergartenbus-Begleitung: Mo-Fr morgens von ca. 07:30 bis 08:30,
Mo-Fr mittags von ca. 11:30 bis 13:00 (je nach Busplan)

Aufsicht VS Ternberg: Frühaufsicht: Mo-Fr 06:50 – 07:40
Mittagsaufsicht: Mo 11:45-12:40

Aufsicht MS Ternberg: Frühaufsicht: Mo-Fr 06:40-07:15
Mittagsaufsicht: Mo und Di 12:15-13:10

Uns ist bewusst, dass diese Arbeitszeiten nicht optimal sind, daher könnten wir uns auch durchaus vorstellen, dass sich eine Gruppe diese Aufgaben teilt. So ist für den einzelnen nicht jeder Tag verplant, die Betreuung der Kinder kann aber dennoch bewerkstelligt werden. Vielleicht haben Sie ja Bekannte, denen es genauso geht wie Ihnen. Optimal wäre eine Gruppe von Menschen, die sich diese Aufgaben selbstständig einteilen könnten.

Reinigungskraft in den Schulen und im Jugendzentrum

Wir sind ab sofort auch auf der Suche nach einer zusätzlichen Reinigungskraft vorwiegend für unsere Schulen und das Jugendzentrum (ab September) im Ausmaß von 20 bis 30 Wochenstunden (GD 25.1). Diese Anstellung könnte auch in Kombination mit der obenstehenden Ausschreibung (Busbegleitung und/oder Früh-/Mittagsaufsicht) erfolgen und auf bis zu 40 Wochenstunden erhöht werden. Daraus würde sich ein sehr abwechslungsreicher Aufgabenbereich ergeben.

Sie haben Sinn für Ordnung und Sauberkeit, arbeiten selbstständig, möchten einen sicheren Arbeitsplatz mit Möglichkeiten der flexiblen Zeiteinteilung, sind teamfähig und sprechen gut Deutsch, dann schicken Sie uns Ihre Bewerbung.

Bei Interesse melden Sie sich bitte beim Marktgemeindeamt Ternberg, Kirchenplatz 12, 4452 Ternberg, Frau Schörkhuber, Tel: 07256/6001-33, oder per mail unter amtsleitung@ternberg.ooe.gv.at.

Wir suchen:



Fahrer/in mit FS B

auf geringfügiger Basis, auch Teilzeit möglich

aus dem Raum **Ternberg, Laussa, Losenstein**.
Wir freuen uns auch auf zusätzliche Pensionisten und Pensionistinnen in unserem Team.
Lohn bei geringf. Beschäftigung mit ca. 14 Std. € 485,85.

Tel.: 0664 / 595 01 25 oder m.schickmair@cityflizzer.at



Ausschuss für örtliche Umweltfragen, Energie, Klima, Nachhaltigkeit und Natur

Öffentliche Müllablagerungen

Seit Jahren wird Restmüll bzw. wiederverwertbarer Müll, der ausschließlich im ASZ abzugeben ist, sackweise illegal in unseren öffentlichen Müllbehältern entsorgt. Unmittelbar nach Entleerung durch unsere Bauhofmitarbeiter sind die Behälter bereits wieder voll. Es hat sich bedauerlicherweise ein sogenannter Mülltourismus eingebürgert.

Liebe TernbergerInnen, helfen Sie bitte mit, diesen Missstand zu beseitigen. Bitte melden Sie etwaige Beobachtungen am Marktgemeindeamt Ternberg, bei Frau Ingrid Angerer-Polaczek unter 07256 6001 11 bzw. unter verwaltung@ternberg.ooe.gv.at

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!



Hui statt Pfui 2022 Rückblick

An einem kalten und verregneten 8. April fand die landesweite Aktion „Hui statt Pfui“ statt. Zahlreiche Vereine und Organisationen beteiligten sich auch bei schlechtem Wetter an der Aktion. Es ist ein kleiner positiver Trend zu verzeichnen, denn einige Helfer berichten von einem rückläufigen Trend des lästigen Mülls am Straßenrand.

Danke an die vielen Vereine und Organisationen für das Einsammeln des Mülls!

Ein Dankeschön gilt auch der Marktgemeinde, speziell dem Team des Bauhofes und Frau Ingrid Angerer-Polaczek für ihre professionelle Umsetzung und Unterstützung.

Klimamaßnahmen in der Mittelschule, Volksschule und dem Kindergarten

In der **Volksschule** wird die Einführung des „**Pedibusses**“ zusammen mit dem Elternverein angestrebt. Es handelt sich dabei um eine Maßnahme zur Sicherung des Schulweges. Die Kinder treffen sich an vereinbarten „Haltestellen“ und gehen von dort aus gemeinsam mit einer erwachsenen Begleitperson zu Fuß in die Schule. Im Herbst soll dieser umgesetzt werden. Auch wird, wie in der Mittelschule, eine klimaaktive Schule angestrebt. Hier hoffen wir auf die Unterstützung des Elternvereins.



Die von den Schülern der **Mittelschule** selbst zusammengebauten **Hochbeete** wurden am 02. Mai aufgestellt – eines bei der Volksschule, zwei bei der Mittelschule und eines beim Gemeindeamt.

Neu dabei ist, dass erstmals in Ternberg ein Hochbeet im öffentlichen Raum steht und sich Bürger*innen die angebauten Früchte einfach nehmen können. Danke an Dir, René Gumpinger mit seinem Team und seinen Schülern für das Herstellen und Aufstellen der Hochbeete sowie an unsere Gärtnerin Frau Marie-Luise Wagner für die Betreuung der Hochbeete.

Am 14. Juli 2022 findet im **Kindergarten** das Kasperltheater „Kasperl, die Klimafee und der verschmutzte Teich“ statt. Ein Team vom Klimabündnis wird die Aktion durchführen. Ich möchte mich auch bei Frau Ulrike Singer recht herzlich bedanken, die uns bei den Maßnahmen begleitet hat.

Bücherregal in der Telefonzelle

Was uns noch besonders freut ist, dass sich die Mittelschule bereit erklärt hat, das Bücherregal der Grünen Ternberg, in der alten und nicht mehr aktiven Telefonzelle anzusiedeln. Die Mittelschule wird ein Holzregal maßgenau in die Zelle einbauen. Das **JUZ** wird die Telefonzelle bemalen.



Infoveranstaltung beim Marktfest

Beim heurigen Marktfest wird es eine kleine Vortragsreihe mit sehr interessanten Vorträgen zum Thema Photovoltaik-Anlagen geben. Dazu laden wir recht herzlich am Samstagabend um 19:00 Uhr in den Kultursaal der Mittelschule ein.

Europäische Mobilitätswoche

Die Themen PV und Mobilität werden auch bei der jährlich stattfindenden Europäischen Mobilitätswoche (16. – 22.09.2022) intensiver behandelt. Die Europäische Mobilitätswoche ist eine europäische Initiative mit dem Ziel, Bürger*innen für klimafreundliche Mobilität zu sensibilisieren, Aufmerksamkeit für Verkehrsprobleme zu schaffen und umweltverträgliche Lösungen zu suchen. Der „Autofreie Tag“ am 22. September bildet hierbei den Höhepunkt!

Am Samstag, dem 17. September, findet von 14:00- 17:00 Uhr beim Parkplatz Wiedemann der erste **Mobilitätstag in Ternberg** statt. Rund um das Thema Mobilität werden u.a. E-Bikes, E-Scooter, E-Motorräder/Mopeds, E-Autos, Ladetechnik, Lastenräder, Räder usw. präsentiert.

Paris wir kommen - Entwicklung einer kommunalen Klimastrategie

Sowohl in Europa als auch auf National- und Landesebene gibt es inzwischen zahlreiche Zielvorgaben für Klimaschutz, Klimawandelanpassung, Klimaneutralität, CO²-Neutralität oder Energieeffizienz. All diese Vorgaben werden zweifelsohne auch mittel- und unmittelbare Auswirkungen auf die kommunalen Ebenen haben. Vor diesem Hintergrund gilt es, überregionale Ziele für die lokale Ebene zu übersetzen und in konkrete Maßnahmen zu gießen.

Begleitet vom Klimabündnis werden wir versuchen an dem Programm teilzunehmen und Prozesse und Klimastrategien als operative Fahr- und Umsetzungspläne zu definieren und umzusetzen.

Der Fahrplan sieht eine kleine finanzielle Aufwendung vor, der im Vorstand noch abgesehen werden muss.

Hannes Altrichter

Ausschuss für örtliche Umweltfragen, Energie, Klima, Nachhaltigkeit und Natur

Gesunde Gemeinde



Die Gesunde Gemeinde beteiligt sich in den Jahren 2022 und 2023 am Präventionsschwerpunkt **„gesund betreuen.gesund bleiben“**



Der Themenschwerpunkt richtet sich an alle, die Angehörige betreuen oder pflegen. Angesprochen sind Personen, die sich um Kinder, chronisch Kranke, Menschen mit Beeinträchtigung oder Ältere kümmern. Sie alle leisten sowohl für ihre Angehörigen als auch für unsere Gesellschaft einen wertvollen Beitrag. Die Betreuung oder Pflege eines nahestehenden Menschen kann erfüllend, gleichzeitig jedoch auch fordernd sein. Achten betreuende und pflegende Angehörige auch in herausfordernden Zeiten gut auf sich selbst, stärken sie nicht nur ihre eigene Gesundheit, sie fördern damit auch einen gesunden Betreuungs- oder Pflegealltag.

In den kommenden zwei Jahren werden wir den **Präventionsschwerpunkt gesund betreuen.gesund bleiben** aufgreifen und unser Programm darauf abstimmen.

Folgende Angebote sind bereits in Vorbereitung – nähere Infos folgen:

- Vortrag „Schlaf gut“ im Herbst 2022
- Erste-Hilfe-Kurs
- Workshop mit Kochkurs zur Diabetesprävention (Frühjahr 2023)

In unserem MitteilungsBLATT finden Sie auch immer wieder anregende zum Thema passende Artikel. Sie haben dazu noch weitere Ideen, Wünsche oder auch Fragen? Wir laden alle Interessierten zur Mitgestaltung herzlich ein.

Mit unseren Angeboten wollen wir die Gesundheit betreuender und pflegender Angehöriger ein Stück weit fördern und freuen uns über eine rege Beteiligung!

Andrea Steindler, Edith Lutz



Gesunde Gemeinde informiert



„Es geht schon!“

Warum Hilfe annehmen so schwierig ist und wie es gelingen kann!

Hilfe zu holen, kostet vielen Menschen eine enorme Überwindung und geht nicht selten mit Scham- oder Schuldgefühle einher. „**Ich schaffe das doch immer irgendwie!**“ **Bis es jedoch nicht mehr geht.** Viele betreuende und pflegende Angehörige sehen sich früher oder später damit konfrontiert, dass Hilfe von außen plötzlich doch nötig wird. Anfängliche Unsicherheiten, oder gar Misstrauen gegenüber externen Unterstützungsleistungen sind völlig normal.

Bevor die eigene Energie ausgeht, ist eine zusätzliche Stütze für alle Beteiligten eine enorme Erleichterung im Alltag – diese schenkt Zeit, Zeit, die man auch mal für sich braucht, denn zu viele **pflegende Angehörige sind langfristig überfordert** oder erkranken an Burnout!

Folgende Checkliste kann helfen, es Ihnen und Ihrem Umfeld so leicht wie möglich zu machen, fremde Unterstützung anzunehmen:

- ✓ Fragen Sie sich: „Welche Erwartungen habe ich an mich selbst und wo sind meine Hindernisse, Unterstützung in Anspruch zu nehmen?“. Kontrolle abzugeben fällt häufig schwer. **Es zeigt von Stärke, einsichtig zu sein, dass man nicht alles alleine schafft und aktiv um Hilfe bittet!**
- ✓ Seien Sie ehrlich und **schätzen Sie die Lage realistisch ein** – wo wird langfristig Hilfe nötig werden? Fragen Sie sich dabei: Wo kann ich mir Hilfe vorstellen, wo sind meine Grenzen? Eine frühe Planung bzw. unverbindliche Anfragen können bereits Unsicherheiten abschwächen und Vorbehalte auflösen. **Fragen Sie bei vertrauten Personen nach, wie es bei ihnen läuft.**
- ✓ Für die pflegebedürftige Person war es vermutlich vorher schon eine Überwindung, Betreuung und Pflege anzunehmen. Besprechen Sie Tabus oder Wünsche, aber auch welche Vorteile es für Sie beide bringen kann. Bedenken Sie: es geht um Ihre **Entlastung!**
- ✓ Sie entscheiden und müssen sich mit der Hilfe auch **wohlfühlen** können! Das fördert Vertrauen und eine langfristig gute Zusammenarbeit.
- ✓ **Hilfe & Unterstützung kann aber vielfältig aussehen.** Viele Personen können eine Stütze im Versorgungssystem sein – die Freundin, die bei Sorgen zuhört oder der Nachbar, der Arztfahrten übernimmt.

Die meisten Menschen freut es, wenn sie um Hilfe gebeten werden – es fördert eine soziale Gemeinschaft!





In Kooperation mit:



AB 05.AUGUST 2022 **LAUFTREFF FÜR KINDER**

(Für Kinder von 7-13 Jahren)

Regelmäßiges **Ausdauertraining** für Kinder und Jugendliche, vielseitig und abwechslungsreich!

Wir wärmen uns auf, werden Bewegungsspiele einbauen, die Laufbahn bei der Volksschule Ternberg nutzen, aber auch die eine oder andere Runde in Ortsnähe laufen.

Allgemeine Trainingsinhalte: Lauftraining, Krafttraining, Koordinationstraining (Orientierung und Gleichgewicht), Ausdauertraining, Techniks Schulung

Die Gruppe wird nur im Freien

-> **mit 12 Kindern/Jugendlichen** gestartet!

BITTE um Voranmeldung - DANKE!!!

Falls sich Bestimmungen wegen Covid-19 sich ändern – werden natürlich diese eingehalten!

SO MACHT KINDERN
LAUFEN SPASS!

TREFFPUNKT:
**VOLKSSCHULE
TERNBERG**

AB 05.AUGUST –
9.SEPTEMBER 2021
(JEDEN FREITAG)

DAUER: VON 18:00 –
18:50 UHR
CA. 50MIN

BITTE IN
**LAUFKLEIDUNG/-
SCHUHE KOMMEN** UND
TRINKFLASCHE
MITNEHMEN!

BEI SCHLECHTWEETTER
ENTFÄLLT DER LAUFTREFF
FÜR KINDER!

**Bitte um Voranmeldung/
Kontakt:**

Monika Dorfner

Tel: 0676/3951839

Mail:
monidorfner@gmx.at

Kontakt Verein:
SIG-Harreither
Marktplatz 8
A-3335 Weyer
office@powerman.at



Fremdstoffe in der Biotonne

Leider landen immer mehr Fremdstoffe in der Biotonne. Vor allem Verpackungsmaterial und Plastiksackerl verursachen große Probleme, da diese nicht verrotten. In Kompostieranlagen wird Bioabfall zu hochwertigem Kompost verarbeitet. Steigt der Anteil an Fremdstoffen in der Biotonne, sind hohe Verarbeitungskosten, welche von der Bevölkerung zu tragen sind, sowie Verunreinigungen in unserer Natur die Folge. Eine einwandfreie Kompostierung ist dann kaum mehr möglich.



Bitte achten Sie daher auf die richtige Abfalltrennung.

Kompostierbare Säcke

Die einzigen Kunststoffe, die als kompostierbar gelten, sind gemäß DIN EN 13432 genormt.



Auf diese Zertifizierung weist einerseits das „Keimling-Logo“ oder das „Ok compost Logo“ der TÜV-Austria hin. Diese sind jedoch auf der Kompostanlage schwierig von den anderen zu unterscheiden und sind ökologisch betrachtet sogar negativ einzustufen, da sie nicht ressourcenschonend sind.

Tipps:

Mehrweg-Vorsammelbehälter in der Küche und Zeitungspapier/Küchenrolle zum Auslegen der Biotonne.

Weitere Tipps und häufige Fehler finden Sie unter: www.umweltprofis.at/steyr_land/service_und_infos/fuer_buergerinnen.html



Das gehört in die Biotonne:

- Obst- und Gemüseabfälle
- Schnittblumen, Gartenunkraut
- Topfpflanzen (ohne Topf)
- Kaffeefilter, Teebeutel
- verdorbene Lebensmittel & Speisereste ohne Verpackung
- Eierschalen
- reine Holzasche
- Sägespäne
- Einwickelpapier, Küchenrolle
- Pappteller, Holzspieße
- Papierservietten



Das gehört nicht in die Biotonne:

- Plastiksackerl, Folien
- Kohlenasche
- Staubsaugerbeutel
- Zigarettenstummel
- Speiseöl, Marinaden
- Abfälle aus d. Hygienebereich
- Textilien
- Kehricht
- beschichtetes Papier
- Glas, Restabfälle
- Problemstoffe (z.B. Medikamente etc.)
- Hundekot und Katzenstreu
- größere Mengen rohes Fleisch
- und Tierkadaver

IMPRESSUM

Medieninhaber:
Marktgemeinde Ternberg,
Kirchenplatz 12
4452 Ternberg

Redaktion:
AL Mag.(FH) Norbert Hochmuth
Tel. 07256/6001-34
Mag.(FH) Angelika Schörkhuber
Tel.: 07256/6001-33
amtsleitung@ternberg.ooe.gv.at

Redaktionsschluss
Ausgabe September 2022
Freitag, 12. August 2022



Benutzungsregeln – Pumptrack

Foto: R. Kohlbauer

Der Pumptrack in Ternberg ist für alle Nutzer offen, die dem Zweck entsprechend damit umgehen und sich an folgende Regeln halten:

- Die Anlage ist nicht beaufsichtigt. Die Benutzung erfolgt auf eigene Gefahr.
- Das Fahren ist nur mit Helm und ausreichender Schutzkleidung erlaubt.
- Fahre immer kontrolliert und passe deine Geschwindigkeit deinen Fähigkeiten, den Bedingungen auf der Strecke und den anderen Benutzern an. Du bist selbst dafür verantwortlich, nicht mit anderen Nutzern oder Objekten zu kollidieren.
- Motorisierte Fahrzeuge sind nicht erlaubt.
- Befahre nur die befestigten Wege – alles andere macht die Anlage kaputt.
- Anhalten auf der Strecke ist verboten.
- Zeige Respekt gegenüber langsameren und unerfahreneren Fahrern – insbesondere Kindern – und nimm Rücksicht.
- Halte genügend Sicherheitsabstand und schalte dein Hirn ein.
- Behandle die Strecke pfleglich – keine Bremsspuren, nicht über die Kurven hinausfahren – damit wir alle möglichst lange etwas von dieser Anlage haben.
- Sportgeräte müssen in einem einwandfreien Zustand sein.
- Aus Sicherheitsgründen lass dein Sportgerät nicht auf oder neben der Fahrspur liegen.
- Hinterlasse keine Abfälle, Verunreinigungen oder Beschädigungen.
- Vandalismus wird strafrechtlich verfolgt.
- Sei ein Vorbild: Rauchen und Alkohol müssen am Gelände nicht sein!
- Eltern haften für ihre Kinder.
- Zuschauer müssen von außerhalb des Kurses zusehen.
- Tiere sind anzuleinen und vom Fahrbereich der Anlage fernzuhalten.

Bürgermeister Günther Steindler



Oberösterreich radelt & Ternberg radelt wieder mit!

Die beliebte Rad-Aktion "Österreich radelt" geht heuer ins vierte Jahr!



Bis 30. September 2022 werden wir wieder gemeinsam Kilometer sammeln - im Alltag, in der Freizeit, auf Arbeits- und Schulwegen oder beim Sporteln. Ganz Österreich radelt 2022 weiter für mehr Gesundheit, saubere Umwelt und viele Gewinnchancen!

Und Ternberg radelt mit!

Wir sprechen mit der Aktion alle Menschen in Österreich an, die bereits aktiv Rad fahren – in der Freizeit, auf dem Arbeitsweg, zur

Schule oder als Sport – und jene, die das vermehrt tun wollen. 2021 waren mehr als 31.000 Österreicher*innen dabei, sammelten über 24 Millionen Radelkilometer und vermieden dadurch 4.000 Tonnen CO²-Ausstoß. 650 Betriebe, 520 Gemeinden, 250 Vereine und 110 Schulen waren als Veranstalter beteiligt. Unsere tolle Jahresbilanz 2021 können wir heuer noch übertreffen! Gemeinsam wollen wir wieder in die Pedale treten und einen neuen Radelkilometer Rekord aufstellen.

"Österreich radelt" bietet dir die Gelegenheit, deine Radelkilometer und Radtage im freundschaftlichen Wettbewerb mit anderen zu vergleichen und dabei viele spannende Preise zu gewinnen.

Mitmachen ist ganz einfach:

1. Melden Sie sich auf ooe.radelat.at an. Wählen Sie bei der

Anmeldung aus, dass Sie für die Gemeinde Ternberg radeln (oder einfach unter dem Link: <https://oberoesterreich.radelat.at/dashboard/organisation/signup/7333>)

2. Radeln und genießen! Alle mit dem Rad zurückgelegten Wege zählen
3. Kilometerzahl direkt im Internet eintragen oder über die Österreich radelt App aufzeichnen. Das können Sie täglich, monatlich oder am Ende des Wettbewerbs machen
4. Mit etwas Glück attraktive Preise gewinnen

Alle Informationen zu „Oberösterreich radelt“ finden Sie unter: ooe.radelat.at
Auf die Pedale, fertig, los geht's!

JUZ Ternberg – Neuigkeiten

Achtung – Sommeröffnungszeiten!

Derzeit gelten für das Jugendzentrum noch die „Sommerzeiten“, das heißt, Freitag ist von 17:00 bis 22:00 Uhr und Samstag von 16:00 bis 22:00 Uhr geöffnet.

Während der Ferienzeit (ab 14. Juli) ist das Jugendzentrum freitags und samstags immer von 19:00 bis 22:00 Uhr geöffnet.

Achtung:

Im August ist das Jugendzentrum geschlossen!

Liebe Grüße!

Silvia und das Team
des Jugendzentrums Ternberg

Sommerfest

am 18.06.2022
ab 16.00 Uhr

Alle Jugendlichen ab 12 Jahren sind herzlich dazu eingeladen!

Jugend-Online-Befragung – die Gewinner stehen fest!



Im Sommer 2021 hat die Marktgemeinde Ternberg eine Online-Befragung der 12 – 18Jährigen durchgeführt! Herzlichen Dank an alle, die sich daran beteiligt haben!!!!

Am 12.03.2022 haben Bgm. Günther Steindler, Vize-Bgm. Jürgen Felberbauer, Ausschuss-Obmann Georg Moser und die Jugendbeauftragte Petra Geilehner das Jugendzentrum besucht, und mit Hilfe von einigen „GlücksengelIn“ die Gewinner der 5 x 50,00 Ternberger Gutscheine ermittelt.

Über die Gutscheine dürfen sich Niclas Aigner, Moritz Fürweger, Lilly Lengauer, Jürgen Würleitner und Piotr Zadlo freuen. Wir gratulieren sehr herzlich!

Sandra Gerstmayer

Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ.

Für Schülerinnen und Schüler die eine oberösterreichische Pflichtschule besuchen (VS, MS, Poly, LWFS).

Die Finanzierung mehrtägiger Schulveranstaltungen ist für Eltern oftmals mit großen finanziellen Belastungen verbunden. Um diese Familien finanziell zu unterstützen und den Kindern die Teilnahme an Schulveranstaltungen zu ermöglichen, unterstützt das Land Oberösterreich mit der „OÖ Schulveranstaltungshilfe“.

Eine finanzielle Unterstützung erhalten Eltern, wenn mindestens ein Kind im Laufe des Schuljahres an einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat oder mehrere Kinder an mehrtägigen Schulveranstaltungen mit mindestens einer

Nächtigung außerhalb des Schulstandortes teilgenommen haben.

Die Höhe des Zuschusses für 2-tägige Schulveranstaltungen beträgt 50 Euro, für 3-tägige Schulveranstaltungen 75 Euro, für 4-tägige Schulveranstaltungen 100 Euro und für 5-tägige und längere Schulveranstaltungen 125 Euro.

Nimmt ein Kind in einem Schuljahr an mehreren Schulveranstaltungen teil, wird empfohlen, den Zuschuss für den längeren dieser Aufenthalte zu beantragen.

Einreichfrist: Bis spätestens 3 Monate nach Ende des laufenden Schuljahres (31. Oktober).



Schul- und Kindergartenbustransport

Um die Organisation der Busfahrpläne optimieren zu können, wurde Frau Zöttl von der Fa. Cityflizzer zur letzten Ausschusssitzung des Ausschusses für Schule, Kindergarten, Jugend, Familien, Senioren, Integration, Soziales und Feuerwehr eingeladen. Da Kinder, die die Nachmittagsbetreuung oder einen Freigegegenstand besuchen, nicht transportiert werden, werden diese ermittelt, um so Wartezeiten für die anderen Kinder zu verkürzen.

Sobald der Stundenplan steht, können die Routen geplant werden. Die Eltern werden über die Bring- und Abholzeiten informiert.

Bitte beachten Sie, dass der Schülertransport der Fa. Cityflizzer als Ersatz für den Linienbus erfolgt und somit wie dieser regelmäßige Abfahrtszeiten hat. Es kann daher keine Rücksicht auf Unpünktlichkeit oder sonstige kurzfristige Änderungen genommen werden.



Aus der Gemeindechronik

- 1752** Der Kirchenturm der Pfarrkirche wird eingeweiht – statt dem Zwickeldach wurde ein birnenförmiges Turmdach aufgesetzt.
- 1882** Pfarrer Karl Pölzl wird zum ersten Ehrenbürger der Gemeinde ernannt.
- 1922** 26.05. Feierliche Einweihung des Wetterkreuzes durch Kooperator Schweitzer
- 1952** Die Stickstoffwerke AG erwirbt das Grubergut samt Nebengebäuden von Friedrich Ritter-Krassl.
- 1992** 21.06. Einweihung des Gipfelkreuzes auf der Kreuzmauer durch Pfarrer Mag. Friedrich Lenhart mit musikalischer Untermalung der Jaghornbläser.



- 2002** 13.06. Eröffnung des neuen Standortes ADEG Wiedemann an der B115

Anlässlich der Eröffnung unseres
ADEG-Aktiv-Marktes und der neu gestalteten
Modeabteilung in Ternberg würden wir uns freuen
Sie am Mittwoch, dem 12. Juni 2002,
um 19 Uhr zu begrüßen.

Ange Wiedemann *David Filibold*

E I N L A D U N G

- 2012** 20.06. Laut ZAMG hat es in Ternberg in 6 Stunden
rund 70 Liter pro Quadratmeter geregnet.

Bernhard Renöckl
Fotos: Chronik Ternberg



Personenstandsänderungen

Geburten

Felberbauer Susanne	18.03.2022
Felberbauer Juliane	18.03.2022
Elsigan Emma	19.03.2022
Matzenberger Henry	31.03.2022
Enöckl Paul	15.04.2022
Derflinger David	19.04.2022
Spatt Jasmin	28.04.2022
Hametner Johannes	29.04.2022



Aufgrund der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist es uns gesetzlich nicht mehr erlaubt, Eltern von Neugeborenen mittels Gratulationsschreiben zu kontaktieren.

Es werden somit Eltern bei Geburt eines Kindes ersucht, sich beim Marktgemeindeamt Ternberg (Allgemeine Verwaltung) zu melden, um in den Genuss eines kleinen Geschenkes sowie 30 Stück Gratis-Restmüllsäcke zu kommen. Auch die Zustimmung, dass die Geburt Ihres Kindes im Mitteilungsblatt veröffentlicht wird, kann auf diesem Wege erteilt werden.



Eheschließung

Oliver Mario Flick und Corinna Pranzl am 23.04.2022

Bioabfalltermine

Montag	20. Juni 2022
Montag	27. Juni 2022
Montag	04. Juli 2022
Montag	11. Juli 2022
Montag	18. Juli 2022
Montag	25. Juli 2022
Montag	01. August 2022
Montag	08. August 2022
Dienstag	16. August 2022
Montag	22. August 2022
Montag	29. August 2022
Montag	05. September
Montag	12. September
Montag	19. September

Keine Anlieferung und Annahme von Grün- und Staudenschnitt an Sonn- und Feiertagen

Bitte Biotonnen am Abfuhrtag bis 06.00 Uhr früh bereitstellen!

Reklamationen oder Anfragen:

Kompostierbetrieb Stubauer

Tel.: 07256 / 8738 od. 0664 / 9366938

Abfuhrtermine Restmüll

Bitte die Abfalltonnen bis 06.00 Uhr früh am Abfuhrtag bereitstellen
Abfuhrtag MITTWOCH!

Links der Enns	
Mittwoch	22. Juni 2022
Mittwoch	03. August 2022
Mittwoch	14. September 2022
Rechts der Enns	
Mittwoch	13. Juli 2022
Mittwoch	24. August 2022
Mittwoch	05. Oktober 2022

Die Liste der Abfuhrtermine für 2022 ist auch beim Marktgemeindeamt (Allgemeine Verwaltung und Finanzabteilung) erhältlich! Ebenso wird diese auf der Gemeindehomepage veröffentlicht.



Statistik Austria kündigt die Zeitverwendungserhebung (ZVE) an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Gesellschaft und Wirtschaft zeichnen. Die Ergebnisse der Zeitverwendungserhebung (ZVE) liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen dazu, wieviel Zeit Menschen in Österreich mit Arbeit oder Schule, Sport, Freunde und Kultur verbringen. Wer übernimmt in Österreichs Haushalten die Kinderbetreuung, unbezahlte Pflegearbeit oder Haushaltstätigkeiten? Wie lange sind Menschen in Österreich jeden Tag unterwegs? Wie lange schlafen Sie? Die ZVE-Erhebung wurde zum letzten Mal im Jahr 2008/09 durchgeführt. Ein aktuelles Bild der Zeitverwendung ist daher längst überfällig und interessant. Haushalte in ganz Österreich wurden zufällig aus dem Zentralen Melderegister ausgewählt

und eingeladen. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Wer Teil der Stichprobe ist, erhält einen Brief mit der Post mit näheren Informationen zur Teilnahme an der Zeitverwendungserhebung. Nach einem kurzen Fragebogen führen die Mitglieder der ausgewählten Haushalte zwei Tage lang ein Tagebuch über ihre Aktivitäten. Dies geht ganz einfach mit der eigens dafür entwickelten ZVE-App oder mittels eines Papiertagebuchs.

Damit wir korrekte Daten erhalten ist es von großer Bedeutung, dass alle Personen eines Haushalts (ab 10 Jahren) an der Erhebung mitmachen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte einen 35-Euro-Einkaufsgutschein. Die im Rahmen der ZVE-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und dem Datenschutzgesetz streng vertraulich

behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zur ZVE erhalten Sie unter:



Statistik Austria
Guglgasse 13
1110 Wien
Tel.: +43 1 711 28-8338 (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)
E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/zve

VOLKSBEGEHREN - „Rücktritt Bundesregierung“ und „Keine Impfpflicht“

Für die genannten Volksbegehren findet das Eintragungsverfahren statt. Stimmberechtigte können von **20. bis 27. Juni** (Mo-Fr 8:00-16:00, Di und Do bis 20:00 und Sa 8:00-12:00) beim Marktgemeindeamt Ternberg sowie in jeder österreichischen Gemeinde (die jeweiligen Eintragungszeiten sind zu beachten) ihre Zustimmung zu den beantragten Volksbegehren geben. Die **Eintragung kann auch online** mit Handysignatur oder ID Austria getätigt werden. **Online** können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (**27. Juni 2022**), 20:00 Uhr, durchführen. Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraumes das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag, **16. Mai 2022** in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist. Die Texte der Volksbegehren liegen am Marktgemeindeamt auf bzw. sind auf der Homepage der Gemeinde unter www.ternberg.at zu finden.

Kostenlose Rechtsberatung

durch das Notariat Dr. Wolfgang Kaliba & Partner, Stadtplatz 20-22, 4400 Steyr

Donnerstag, 29.09.2022 – 15.30 bis 17.30

Donnerstag, 01.12.2022 – 15.30 bis 17.30

**Marktgemeindeamt Ternberg
Besprechungsraum EG**

Keine Voranmeldung nötig!



Rotkreuz-Betreuungseinrichtungen starten wieder

Die Seniorencafés und Tagesbetreuungseinrichtungen des Roten Kreuzes bieten die Möglichkeit, ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger in Betreuung zu geben, um Angehörige zu entlasten und soziale Kontakte zu ermöglichen. Nach der Pause durch die Corona-Pandemie öffnen nun wieder alle Einrichtungen ihre Türen.

Aus Sicherheitsgründen waren die Betreuungseinrichtungen des Roten Kreuzes im Bezirk in den vergangenen Monaten geschlossen. Nun geht es aber wieder los und die Freiwilligen freuen sich, wenn sie für die Menschen da

sein können. Im Seniorencafé Losenstein besteht für wenige Stunden die Möglichkeit, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen, zu singen, Spiele zu spielen oder einfach nur Gespräche zu führen. Das Café findet 14tägig immer mittwochs von 15.00 bis 17.00 Uhr im Pfarrzentrum Losenstein statt.

Die Tagesbetreuung im Bezirksalten- und Pflegeheim in Ternberg bietet hingegen die Möglichkeit, den gesamten Tag in der Obhut des Roten Kreuzes zu verbringen. Wöchentlich sind die freiwilligen MitarbeiterInnen des Roten Kreuz mittwochs zwischen 08.00 und 16.00 Uhr für unsere Tagesgäste

da. Vom Frühstück und Mittagessen über gemeinsame Beschäftigungsmöglichkeiten wird hier den Tagesgästen vieles ermöglicht. Für beide Möglichkeiten kann ein Fahrtendienst über das Rote Kreuz organisiert werden. Nähere Infos und Anmeldungen gerne bei:

Gertraud Hinterplattner
Tel. 0664 1038635
Tagesbetreuung Ternberg

Krisztina Faderl
Tel. 0650 6914244
Seniorencafé Losenstein

Die Volkshochschule ist auf der Suche nach begeisterungsfähigen Vortragenden

Das VHS-Team beginnt bereits mit der Planung vom kommenden Kursjahr. Das Programm ist sehr vielseitig und Kurse sind in allen Bereichen gefragt.



- Gesellschaft - Politik - Kultur (Schwerpunkt „Natur und wir“)
- Wirtschaft - Arbeit - Recht
- Persönlichkeit - Erziehung - Schule
- Sprachen
- Computer - Medien - Technik
- Gesundheit - Bewegung
- Kreativität - Kunst - Freizeit
- Musik - Theater
- Kulinarik - Lebensraum

Die Nebenstellenleiterin Frau Sylvia Ratzberger, MAS erklärt: „Wir suchen Vortragende, die unsere Teilnehmer*innen dafür begeistern, dass Lernen und Gesundheitsförderung ein Leben lang wichtig sind und Begabungen entdeckt und entwickelt werden können.“

Die Tätigkeit an der VHS erfolgt im Normalfall im Rahmen eines freien Dienstvertrages und wird nebenberuflich ausgeübt. Eine Bewerbung ist ganz formlos auf der Homepage www.vhsooe.at möglich. Details zu organisatorischen Abläufen und Kursinhalten werden bei einem persönlichen Termin besprochen: Kirchenplatz 4, 4452 Ternberg, ternberg@vhsooe.at, 0676/845500371

Neues Schulzeitmodell an der BBS Weyer



BBS Weyer FLEX

Flexibles Schulzeitmodell
ab Herbst 2022

Flexibilität, Selbstverantwortung
Individualisierung, Förderung
Coaching, Spaß

Ab Herbst 2022 wird ein Schulzeitmodell angeboten mit einer Unterrichtsgestaltung, die Schülerinnen und Schüler mehr Selbstständigkeit, Verantwortung und Zeitmanagement, Individualisierung und Flexibilität bringt. Bis zu 6 fixe Einheiten pro Woche, in denen die Lehrperson bzw. der Unterrichtsgegenstand über eine Online-Plattform selbst ausgewählt wird. Der Klassenverband wird dabei aufgelöst, gelernt wird klassenübergreifend in kleinen Teams, zu zweit oder auch allein – ganz individuell. Mehr zum neuen Schulzeitmodell gibt es auf www.bbs-weyer.at/bbs-flex.



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

GEWITTER

Es gibt leider keine absolut verlässliche Methode, den Beginn und die Dauer der Gefährdung festzustellen. Wenn zwischen Blitz und Donner jedoch weniger als 10 Sekunden vergehen, ist das Gewitter gefährlich nahe. In diesem Fall ist Nachstehendes zu beachten...



Gefährlich sind:

- Einzelne stehende Bäume und Baumgruppen
- Waldränder mit hohen Bäumen
- Metallzäune, Berggipfel und Grate
- Aufenthalt im Wasser, offene Boote
- Ungeschützte Fahrzeuge (Fahrräder, Motorräder,...)

Schutz bieten:

- Gebäude mit Blitzschutzanlage
- Stahlskelettbauten, Blechbaracken
- Fahrzeuge mit Ganzmetallkarosserie (Auto, Wohnwagen, Eisenbahnwagen ...)



Im Notfall Schutz suchen:

- In Mulde, Hohlweg, Höhle, Hütte (in Raummitte aufhalten)
- Im Waldesinneren (herausragende Bäume meiden)
- In der Ebene mit geschlossener Fußstellung auf den Boden hocken (vermindert Gefährdung durch Schrittspannung)
- Gegenüber möglichen Einschlagobjekten

Blitzschutzanlage für das Gebäude:

- Die Blitzschutzanlage leitet bei einem Einschlag den Blitz ins Erdreich ab
- Nur eine fachmännisch installierte Blitzschutzanlage schützt vor direktem Blitzschlag
- Informieren Sie sich auch bei Ihrer Versicherung

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Personen im Freien sollten nicht in Gruppen nahe beieinander stehen, sondern getrennt Schutz suchen. Es wird empfohlen, Dusch- und Wannenbäder auf später zu verschieben!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

